

## **Ich bin ein junges Weibchen**

1. Ich bin ein junges Weibchen  
Und hab ein'n alten Mann.  
Schön zart bin ich von Leibchen,  
Das sieht man mir wohl an.  
Schön weiss sind meine Brüste,  
Die Wangen rosenrot,  
Ja, wenn das mancher wüsste,  
Ich litte keine Not.

2. Ich koch ihm Schokolade  
Und Selleriesalat,  
Dennoch bleibt er malade,  
Und ist im Lieben matt.  
Ich koch ihm täglich Eier,  
Und schlepp ihm Austern zu,  
Es bleibt bei einer Leier,  
Ich schlaf in guter Ruh.

3. Lass ich die Finger wandern  
Zu seinem Schneckenhaus,  
Wünscht ich, ich hätt nen Andern,  
Der Schneck traut sich nicht raus.  
Auf Krabbeln und auf Greifen  
Da hat er keine Lust,  
Von Geigen, Leiern, Pfeifen,  
Da ist ihm nichts bewusst.

4. Ihr Jungfern lasst Euch raten,  
Nehmt keinen alten Mann,  
Nehmt lieber einen Jüngling,  
Der euch brav lieben kann.  
Ein Jüngling ist behende,  
Geschwinde wie der Wind,  
Er macht Euch mit Vergnügen  
Wenn Ihr es wünscht ein Kind.

5. Ich bin ein kluges Weibchen  
Und hab nen jungen Mann.  
Rückt ständig mir aufs Leibchen,  
Weil er stets will und kann.  
Doch was soll ich Euch sagen,  
Nun ein Problem mich quält:  
Zwölf Kindern knurrt der Magen!  
Ob mir das wohl gefällt?